

Usability von Entwicklerwerkzeugen

Matthias Berning und **Till Riedel**, TECO, Prof. Beigl – matthias.berning@kit.edu
Sarah Grebing, Ang. Formale Verifikation, Prof. Beckert – sarah.grebing@kit.edu

Pervasive Computing Systems – Prof. Dr.-Ing. Michael Beigl



- Was hindert oder ermutigt Entwickler wirklich **neue Schnittstellen und Werkzeuge** auszuprobieren die ihre Software nutzbar macht?
- Führen **offener Quelltext und offene Standards** wie HTML5 zu besserer UX für Entwickler und zu **besserer Software?**
- Macht **Multimodalität** und Personalisierbarkeit alles zu **kompliziert** für Entwickler? Wie können APIs und Werkzeuge auf Nutzbarkeit evaluiert werden?
- Wie müssen frei verfügbare Schnittstellen und Entwicklungstools beschaffen sein, damit sie für **Entwickler attraktiv und nutzbar** sind?

Wie müssen bspw. Testwerkzeuge aussehen um Entwicklern zu helfen?

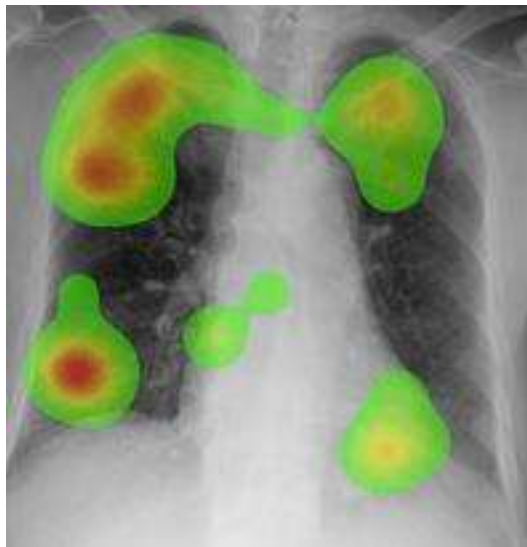
- Nutzungsanalysen zur Früherkennung von Nutzungsproblemen im Feld
- Quantifizierbare Analysemethoden zur Expertenunterstützung



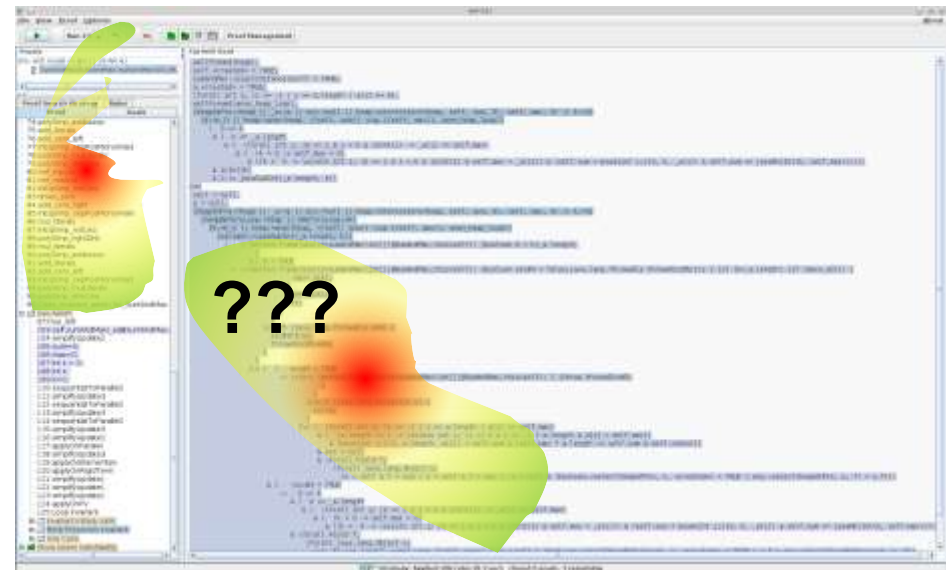
- Interface Editoren
- Debugging im realen Nutzungskontext
- Vorschau/Interaktion mit der „Realität“



- Können wir davon Lernen wie Experten Werkzeuge effizient nutzen?
 - Eyetracker Auswertungen von Entwicklerwerkzeugen



Diagnose am Röntgenbild



Diagnose im Key Verifikationstool

Projektgruppe

- Entwicklung „nutzbarer“ Entwicklungstools und Schnittstellen
- Proaktive Unterstützung von Entwicklern
- Beurteilung der User Experience für Entwickler

- Integration in das EU-Projekt Prosperity4All
 - Unterstützung von Entwicklern zur Verbreitung von Accessibility in der IT

<http://prosperity4all.eu/>

